



Martel.
Wein geniessen.

Frankreich / Bordeaux / Margaux


Winzerportrait Château Mille Roses




David und Sophie Faure, Besitzer

Weingut

 1999


 10.9 ha

 Besitz: David und Sophie Faure
Gutsleitung: David Faure
Weinbereitung: David Faure

 Rot: Cabernet Sauvignon, Merlot, Petit Verdot

 Kies, Sand

Anbau

 biologisch

Aus diesem Grund

Einordnung

Château Mille Roses ist ein Weingut, das in seiner familiären Art ans Burgund erinnert. Wie im Burgund üblich führen auch die Faures zwei benachbarte Appellationen unter ihrem Dach: So wie ein Burgunder Weingut zB einen Gevrey-Chambertin und parallel einen Chambolle-Musigny erzeugt, gibt es einen Mille Roses Haut-Médoc AC und einen Mille Roses Margaux AC. Profitiert der Margaux von der Aura dieses bekannten Namens, hat der sich qualitativ auf demselben Level präsentierende Haut-Médoc in Sachen Preis-Genuss die Nase vorn. Der romantische Schlossname ist nicht geschichtlich, sondern ehrt den Rosengarten der Eltern der jetzigen Besitzer. Die Rose könnte man aber auch symbolisch interpretieren: der Wein hat die edle Schönheit der Rose, Médoc-typisch ist im Unterbau aber auch ein zwar nicht stacheliges, aber doch präsenten Tanningerüst vorhanden, was den Wein als Essensbegleiter privilegiert.

«Ein kleiner, feiner
Familienbetrieb mit
blumigem Namen.»

— Martel über Château Mille Roses

Impressionen

